

Festliches Adventskonzert

Sängerbund verbreitete Weihnachtsstimmung

Glottertal (hnc). Die Eichberghalle im Glottertal war sehr gut gefüllt – nicht nur mit Menschen, auch mit Torten und Kuchen für die Besucher. Der Sängerbund Glottertal, der schon 1903 gegründet wurde, gab sein traditionelles Adventskonzert.

Seit 2003 ist der Sängerbund ein gemischter Chor. Dank der weiblichen Unterstützung brachte man immerhin 23 Sängerinnen und Sänger auf die Bühne, aber: der Nachwuchs ist das Problem bei vielen Chören. „Für reichlich Nachwuchs sorgen wir selbst“, meinte der 1. Vorsitzende Heinrich Würzburger schmunzelnd, „aber die singen bei uns nicht mit!“ Dass das Konzert so gut besucht war, führt er darauf zurück, dass die Freude am Gesang ungebrochen ist.

Nach der Begrüßung der Gäste, Bürgermeister Herbstritts und Pfarrer Reis' erfreute der Chor unter der Leitung von Christian Nagel das Publikum mit alten und neuen Advents- und Weihnachtsliedern.

Ehrung für 25 und 50 Jahre im Sängerbund

Es folgte die Ehrung von zwei langjährigen Chormitgliedern: Eugen Rombach für 25 Jahre als aktiver Sänger (er konnte leider nicht anwesend sein) sowie Hans Strecker für 50 Jahre. Er ist bereits 1966 eingetreten und hat - so hat Heinrich Würzburger ausgerechnet - in dieser Zeit etwa ein Jahr seines Lebens dem Sängerbund gewidmet. Als Anerkennung erhielt er eine Urkunde des Badischen und des Deutschen Chorverbands, eine Goldene Ehrennadel und einen Gutschein vom Sängerbund für eine Reise.

Crossroads brachten den Saal zum Schwingen

Der zweite Teil des Konzerts wurde von der jungen Generation gestaltet. Die Crossroads, die sich aus aktiven und ehemaligen Ministranten gegründet haben, begeisterten das Publikum mit modernen geistlichen Liedern. Initiator Valentin Drayer überzeugte dabei mit einer sehr beeindruckenden Stimme. Der Applaus war so forcierend, dass sie ohne eine Zugabe nicht von der Bühne kamen. Mit „I will follow him“, das Viele aus dem Film „Sister Act“ kennen, zeigten sie ihr beachtliches Können erneut. Abschließend gaben sie bekannt, dass dies bereits ihr 15. Auftritt in diesem Jahr sei und sie am 19. Dezember um 18 Uhr auf dem Emmendinger Weihnachtsmarkt auftreten.

Moderner Chorgesang

Im dritten Teil des Konzerts widmete sich der Sängerbund wieder dem Chorlied, allerdings dieses Mal mit modernen Klängen von Michael Holm, Udo Lindenberg und Peter



Zum Abschluss bedankte sich auch der Chor bei seinem Chorleiter Christian Nagel für das große Engagement und die vielen Probenstunden.



Hans Strecker (Bildmitte) wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft als aktiver Sänger geehrt. Frauke Löffler und Heinrich Würzburger (rechts) übergaben Urkunden und Präsentе.



Die Crossroads mit Jonas Herr, Valentin Drayer, Sabrina Würzburger, Manuel Würzburger und Niklas Schneider erhielten große Anerkennung vom Publikum.
Fotos: Christa Horn

Maffay. Bei „We are the world“ von Michael Jackson wurde das Publikum von Chorleiter Christian Nagel zum Mitsingen aufgefordert - einer Bitte, der die rund 120 im Saal gerne folgen. Kurz vor dem Abschlusslied bedankte sich Heinrich Würzburger beim Chorleiter, beim Chor und besonders bei den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die das Konzert ermöglicht haben. Er verwies auf den nächsten Auftritt des

Sängerbunds am 26. Dezember um 8.15 Uhr in der Kirche.

Den krönenden Abschluss bildete der Kanon „Dona nobis pacem“ - Gib uns Frieden -, der nach kurzer Einübung vom ganzen Saal dreistimmig mitgesungen wurde - und es klang wirklich schön. Natürlich erhielt auch der Sängerbund mit seinem Chorleiter einen hoch verdienten, lang anhaltenden Applaus für ein gelungenes Adventskonzert.